



Elterninformation

Mit kindgerechten Lollipop-Selbsttests gibt es nun steiermarkweit eine geeignete Möglichkeit zur einfachen Selbsttestung für über 3-Jährige im Kindergarten bzw. bei den Tageseltern. Das Land Steiermark wird daher zwischen 6. und 14. Dezember alle steirischen Kindergärten und Tageseltern mit diesen Antigen-Selbsttests für Ihr Kind ausstatten.

Die Testung ist freiwillig und erfolgt erst nach Abgabe einer Einverständniserklärung durch Sie als Eltern oder Erziehungsberechtigte. Es ist vorgesehen, drei Mal wöchentlich zu testen. Je mehr Kinder regelmäßig mitmachen, desto sicherer wird der Kindergartenalltag für die Kinder und für die Kindergartenteams.

Der Lollipop-Selbsttest kann - wie auch andere Antigen-Schnelltests - innerhalb von nur 15 Minuten Aufschluss darüber geben, ob das Kind zum Zeitpunkt der Testung mit Corona infiziert sein könnte oder nicht.

Testung im Kindergarten

An den Testtagen bekommen die Kinder in der Gruppe einen Lollipop-Test und führen diesen gemeinsam unter Aufsicht durch, indem sie ihn einige Sekunden lang im vorderen Mundbereich hin und her bewegen. Die Auswertung und gegebenenfalls auch die Abnahme erfolgt durch das Kindergartenpersonal. Die Durchführung des Tests ist, natürlich auch vonseiten der Kinder, freiwillig. Sollte Ihr Kind einmal nicht mitmachen wollen, stellt dies kein Problem dar.

Alle negativ getesteten Kinder können nach Vorliegen des Testergebnisses wie gewohnt am Kindergartenbetrieb teilnehmen. Bei Vorliegen eines positiven Testergebnisses werden immer die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten dieses Kindes zuerst verständigt. Sie werden gebeten, das Kind so schnell wie möglich abzuholen oder abholen zu lassen und die Gesundheitshotline 1450 anzurufen. Positiv getestete Kinder werden ab Vorliegen des Ergebnisses in einem separaten Raum beaufsichtigt.

Testung zu Hause

Sollte Ihr Kind den Kindergarten einmal nicht besuchen, Sie das Testangebot aber trotzdem nutzen wollen, gibt es die Möglichkeit der Testung zu Hause. Ihr Kindergarten oder Ihre Tageseltern können Ihnen Lollipop-Selbsttests für Ihr Kind mit nach Hause geben. Dafür müssen Sie allerdings eine Verpflichtungserklärung unterschreiben, dass Sie die Ergebnisse der durch Ihre Kinder durchgeführten Tests eigenständig und zum mit der Ausgabestelle vereinbarten Zeitpunkt melden. Bei Vorliegen eines positiven Testergebnisses werden Sie gebeten die Gesundheitshotline 1450 anzurufen.

Positives Testergebnis – was nun?

Wenn das Ergebnis des Tests laut Gebrauchsanweisung POSITIV ausfällt, ist die „Gesundheitsnummer“ 1450 zu kontaktieren und die weiteren Anweisungen sind zu befolgen. Ein positiv getestetes Kind darf eine Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung oder Tageseltern nicht mehr besuchen.

Die „Gesundheitsnummer“ 1450 vergibt einen Termin für die behördliche PCR-Testung und macht die gesetzlich vorgeschriebene Meldung an die zuständige Gesundheitsbehörde. Das Kind gilt ab dem positiven Testergebnis als Verdachtsfall und ist daher ab diesem Zeitpunkt abgesondert, das heißt, es muss zu Hause bleiben. Bitte stellen Sie sicher, dass Ihr Kind dann keinen Kontakt zu weiteren Personen hat.

Ob die übrigen Haushaltsmitglieder auch abgesondert werden müssen, wird von der Gesundheitsbehörde entschieden. Falls PCR-Gurgeltests zu Hause vorhanden sind, ist anzuraten, dass alle Haushaltsmitglieder einen entsprechenden Test durchführen.

Es wird gebeten, eine Liste mit Kontaktpersonen Ihrer Kinder der letzten 2 Tage vor dem positiven Testergebnis zu erstellen, um diese Informationen unverzüglich an die „Gesundheitsnummer“ 1450 weitergeben zu können. Die Entscheidung, ab wann das positiv getestete Kind wieder eine Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung oder Tageseltern besuchen darf, wird von der zuständigen Gesundheitsbehörde getroffen.

Jede Familie, die ihre Zustimmung zu den Testungen gibt, leistet einen wesentlichen Beitrag dazu, dass der Kindergartenbetrieb wieder ein Stück sicherer wird. Mit Fragen zur Organisation der Tests an Ihrem Kindergartenstandort wenden Sie sich bitte an Ihre Kindergartenleitung.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe und bleiben Sie gesund!



Juliane Bogner-Strauß

Bildungs- und Gesundheitslandesrätin